

## Zürcher (54) ins Spital geflogen Gotthard-Tunnel nach Unfall wieder offen (blick.ch)

Der Gotthard-Tunnel war am Mittwoch in beiden Richtungen gesperrt. Grund war eine Frontalkollision.



Die Astra-Webcam bei Göschenen in Richtung Süd zeigte längere Auto-



Kolonnen. Webcam

So zeigte sich die Lage in Airolo TI in Richtung Süden.

Der Gotthard-Strassentunnel war am Mittwochabend wegen einer Frontalkollision während gut drei Stunden gesperrt. Eine Person wurde verletzt. In beiden Richtungen kam es zu mehreren Kilometern Stau.

Der Verkehrsunfall habe sich auf der Tessiner Seite ereignet, sagte ein Sprecher der Urner Kantonspolizei auf Anfrage der Nachrichtenagentur Keystone-SDA. Laut der Tessiner Polizei kam es gegen 16.30 Uhr zu einer Kollision zwischen einem Lastwagen und einem Schweizer Personenwagen, der in Richtung Süden unterwegs war.

Nach ersten Erkenntnissen sei letzterer auf die Gegenfahrbahn geraten. Der Zürcher (54) wurde mit schweren, aber nicht lebensbedrohlichen Verletzungen per Helikopter ins Spital geflogen.

Laut dem Verkehrsdienst von Viasuisse war der Gotthardtunnel bis kurz vor 20 Uhr für jeglichen Verkehr gesperrt. Der Unfall wirkte sich in der Ferienzeit stark auf die Verkehrssituation aus. Die Fahrzeuge stauten sich vor beiden Tunnelportalen. Vor dem Südportal in Airolo betrug die Staulänge ab Quinto bis zu sechs Kilometer, in Richtung Süden ab Wassen bis zu drei Kilometer. (SDA)

Publiziert am 08.08.2018 | Aktualisiert am 08.08.2018

<https://www.blick.ch/news/schweiz/frontalkollision-im-gotthard-tunnel-in-beiden-richtungen-gesperrt-id8704133.html>

## Mittwoch 8. August 2018 Dieser Unfall wurde von der Kapo TI nicht publiziert:

04.08.2018 – 08.08.2018 ✕

Complemento camion in fiamme sulla A2 in Valle Leventina  
07.08.18 ore 13:45

Complemento camion in fiamme sulla A2 in Valle Leventina  
07.08.18 ore 11:45

Complemento camion in fiamme sulla A2 in Valle Leventina  
07.08.18 ore 10:51

Camion in fiamme sulla A2 in Valle Leventina  
07.08.18 ore 09:00

Incidente della circolazione stradale nel Luganese  
06.08.18 ore 19:39

Accoltellamento e rissa a Lugano: estradato un 45enne  
06.08.18 ore 13:36

Comunicato stampa Stato Maggiore Cantonale Immigrazione SMCI  
06.08.18 ore 10:29

Annegamento nel Luganese  
06.08.18 ore 08:35

Incidente della circolazione stradale nel Bellinzonese  
05.08.18 ore 14:14

16/09/2018 - 10:01

► An: Stefano.Gianettoni@Polca.ti.ch +

Buongiorno

vi domanda il luogo / le coordinate del incidente nel Gottardo del mercoledì 8.8.2018 (16:30, una auto da ZH in un camion DAF diretto al n

Grazie mille per il suo aiuto.

--

Hansueli Stettler

## Darum Nachfrage bei der Polca Ticiono

**Buongiorno,**

**le coordinate dell'incidente in questione sono:**

**Settore 53, X/Y 686890 158588**

**Buon lavoro,**

**P.Bernasconi**

Darum noch weitere Recherchen:

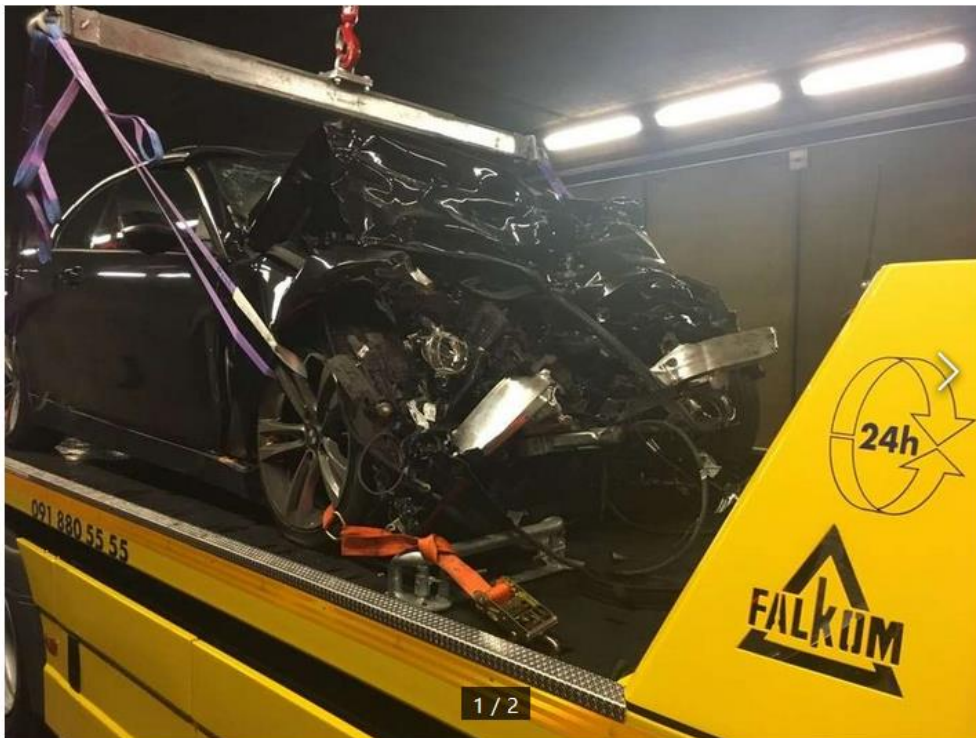
**<https://www.srf.ch/news/panorama/nach-frontalkollision-gotthard-tunnel-wieder-befahrbar>**



Warum das Auto auf die Gegenfahrbahn geriet, wo es mit diesem LKW kollidierte, ist unklar.

RESCUE MEDIA





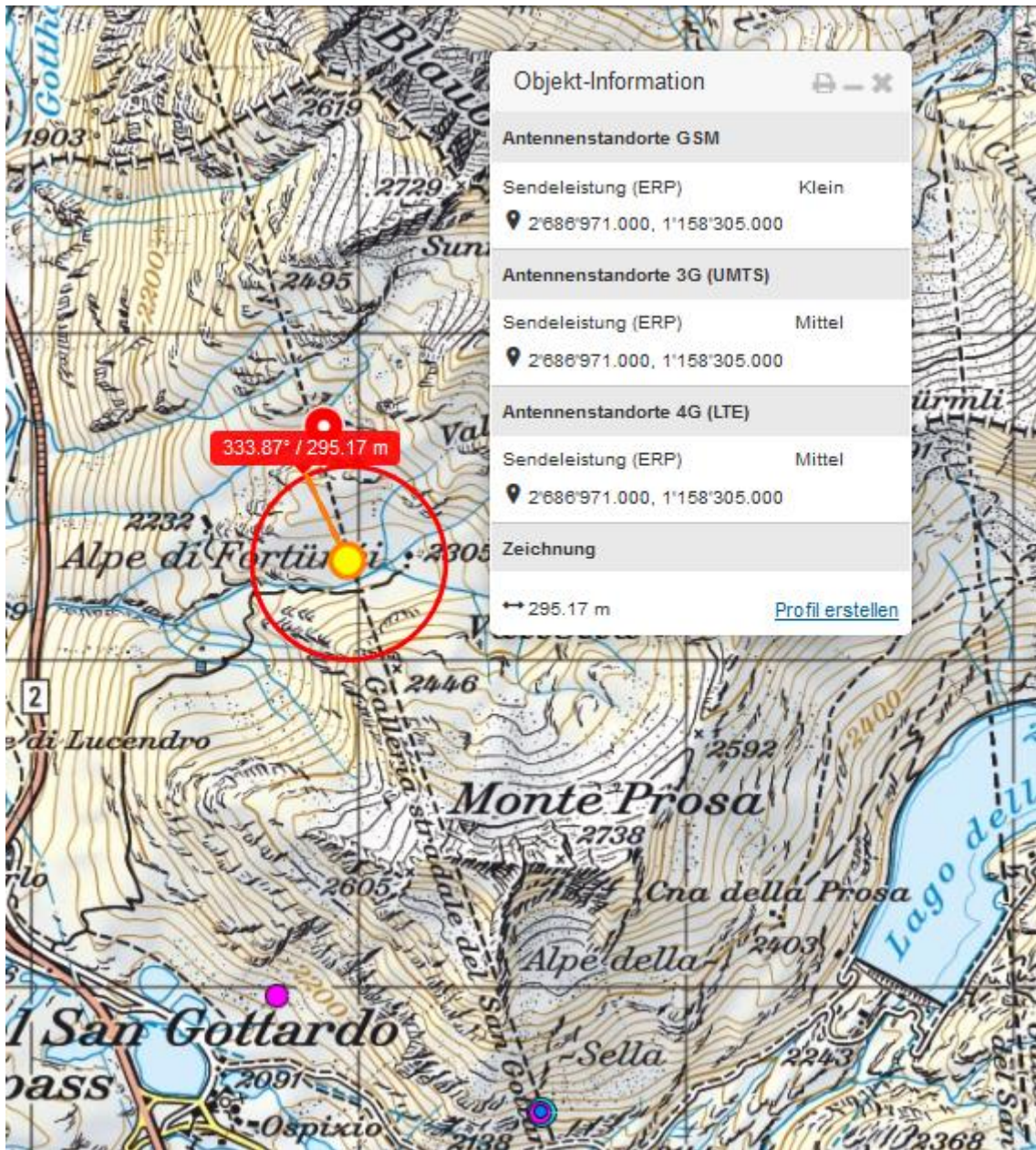
Der Fahrer des Unfallautos ist schwer verletzt.

RESCUE MEDIA

Die Kollision erfolgte auf der ganzen Breite des Fahrzeugs frontal, der Verursacher befand sich somit **vollumfänglich auf der Gegenseite**.

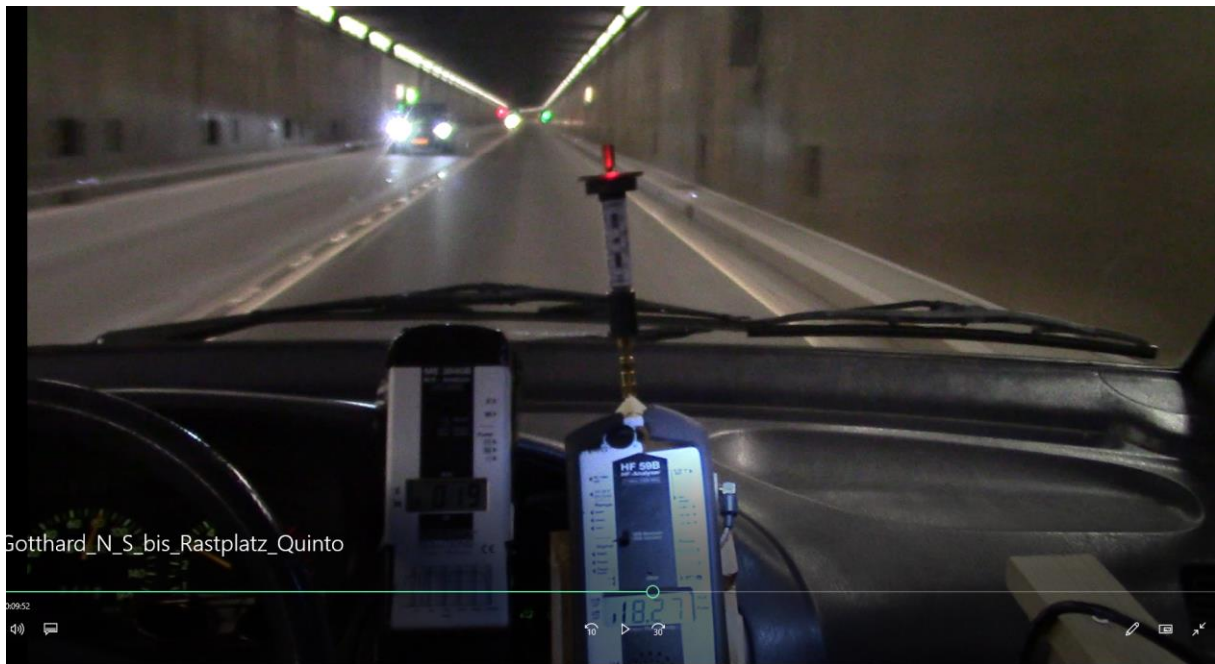


Das Fahrzeug  
vermutlich ein BMW Cabriolet, oben nicht geschützt gegen Funkstrahlung.



<http://www.gotthard-strassentunnel.ch/de/anlage/tunnelanlagen/?type=1>





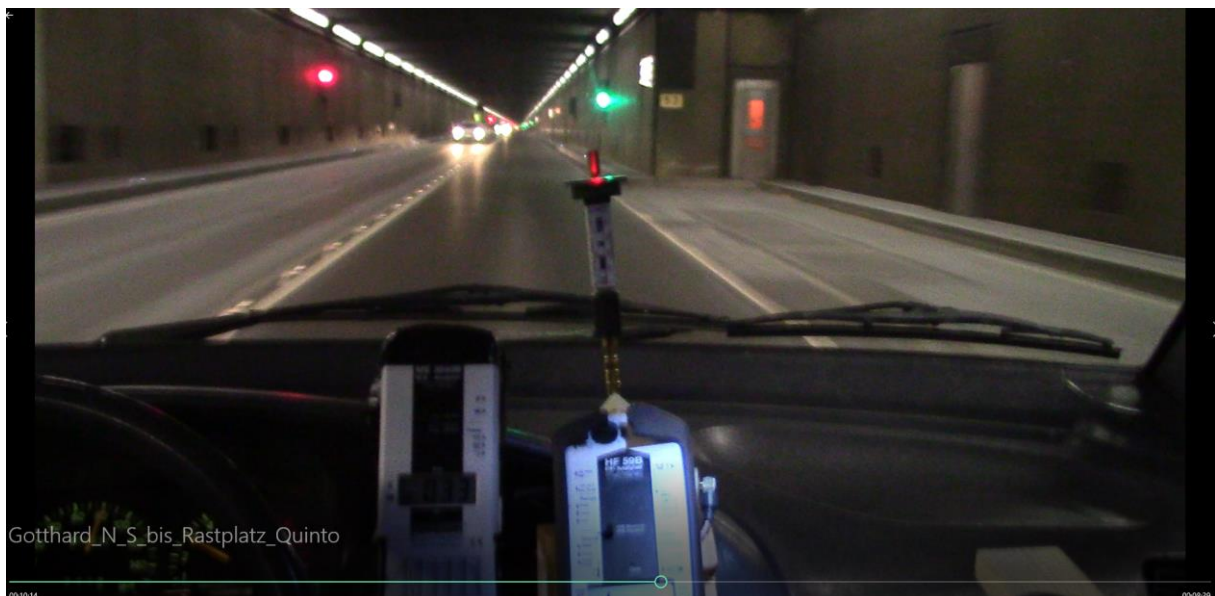
Gotthard\_N\_S\_bis\_Rastplatz\_Quinto

00:09:52

oben: ca. 50-60m vor dem Sektor 52, die Nische ist links, daran anschliessend folgt eine leichte Linkskurve.

Unten:

Am Ausgang der leichten Linkskurve ist der Sektor 53; die Nische ist rechts, die leichte Kurve wurde somit ungefähr hier „weitergefahren“, da hier die Kollision erfolgte sei.



Gotthard\_N\_S\_bis\_Rastplatz\_Quinto

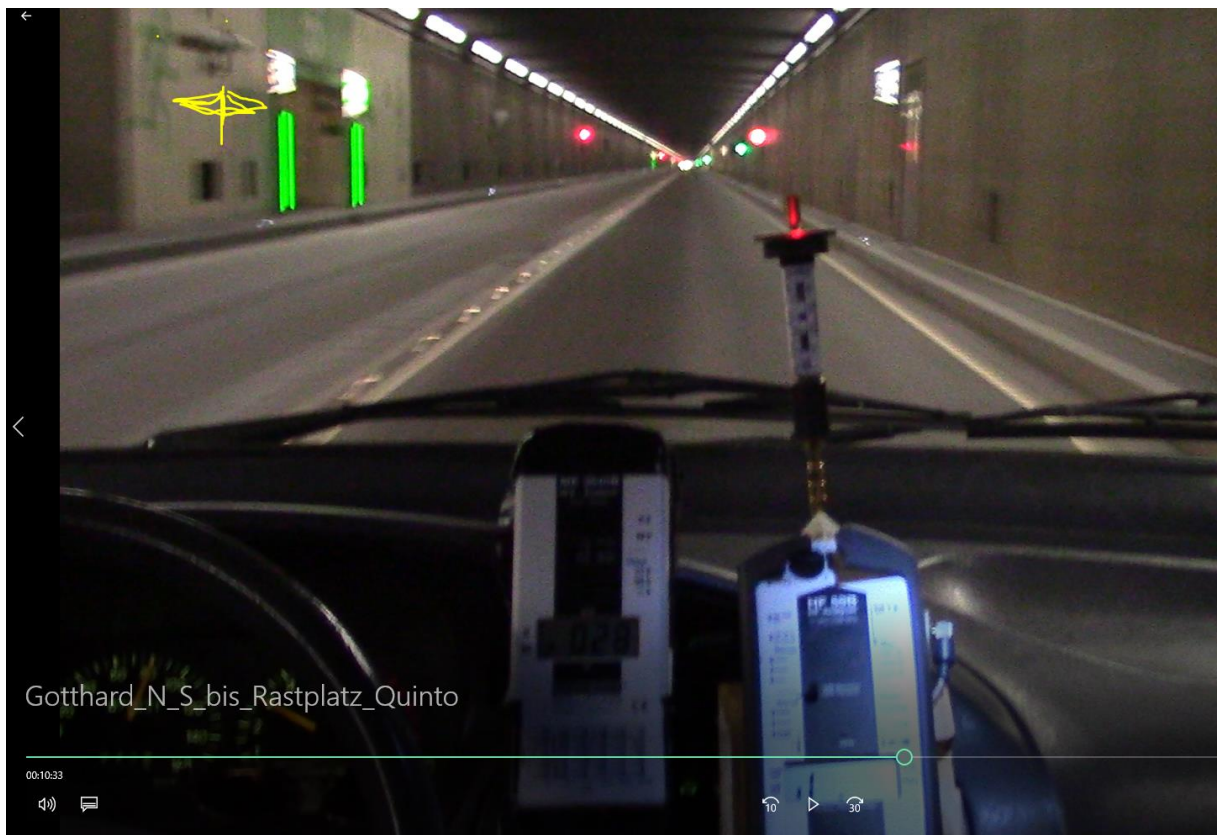
00:10:14

00:00:39

Im folgenden Sektor 54 ist links eine Nische,



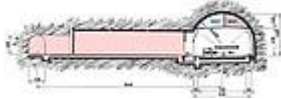
neben der Nische des Sektor 55 ist links der Sender:



<https://de.wikipedia.org/wiki/Gotthard-Basistunnel>

Gesamtlänge 16.900 (17 km), mit 75 Abschnitten, das bedeutet, ein Abschnitt oder Sektor ist ca. 135 m lang, aufgrund der Angaben des hier unten folgenden Rettungskonzepts **125 m**:

Der Sicherheitsstollen liegt auf der Ostseite im Abstand von 30 m. Er ist mit dem Haupttunnel alle 250 m durch Schutzräume verbunden.



Sicherheitsstollen

Der Sicherheitsstollen und die Schutzräume weisen eine von der Tunnelventilation unabhängige Lüftung auf, aus Sicherheitsgründen wird ein Überdruck gegenüber dem Fahrraum aufrecht erhalten. Bei Feuer im Fahrraum kann somit kein Rauch oder Brandgase in die Schutzräume und Sicherheitsstollen eindringen.



## Schutzräume

Verbindung zwischen dem Haupttunnel und dem Sicherheitsstollen.

Abstand: 250 m

Länge: 20 m

Querschnitt: ca. 20 m<sup>2</sup>

Platz für 50 Personen.

**Der Unfallort ist somit von Beginn Sektor 53 zum Senderstandort Mitte des Sektors 55 maximal 325m entfernt, vermutlich deutlich weniger aufgrund der Kurvenabwicklung.**